



Am Institut für Geodäsie und Photogrammetrie (IGP) der Technischen Universität Braunschweig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst die Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters (m,w,d)
(EntGr. 13 TV-L, 100%) mit Geodäsie-Ausbildung (MSc)**

für die Dauer von 48 Monaten für die Mitarbeit in einem DFG Sonderforschungsbereich zu besetzen.

Das IGP nimmt an dem von der DFG finanzierten Sonderforschungsbereich (TransRegio, TRR) 277 „Additive Manufacturing in Construction – The challenge of large scale“ teil. Dieser TRR wird federführend von der TU Braunschweig und der TU München gestaltet. In unserem Teilprojekt werden verschiedene Fragestellungen aus dem Bereich der Ingenieurgeodäsie und der Photogrammetrie angesprochen. Zum einen sollen additiv gefertigte Bauteile vollautomatisch mit dem zugrunde liegenden Modell überprüft werden. Weiterhin sollen die Teile auf Defekte untersucht werden. Für diese Fragestellungen gilt es, Sensorik zu untersuchen und geeignete Methoden zu entwickeln. Zum anderen geht es um Fragestellungen bezüglich der zuverlässigen Realisierung des Gebäudemodellkoordinatensystems auf der Baustelle nebst innovativer Methoden zur Platzierung von Objekten und der Bauaufnahme.

Wir sind für diese Stelle auf der Suche nach einer engagierten Mitarbeiterin/ einem engagierten Mitarbeiter mit folgendem Profil.

Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Masterstudium im Fach Geodäsie oder vergleichbarer Abschluss.
- Fundierte Kenntnisse im Bereich des Laserscannings und der Ingenieurvermessung, Kenntnisse in der Photogrammetrie sind hilfreich.
- Fundierte Programmierkenntnisse um entwickelte Methoden umsetzen und testen zu können.
- Wissenschaftliche Neugier und der feste Wille, eine Promotion in diesem Bereich zu erarbeiten.
- Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift.

Die Bezahlung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zu Entgeltgruppe 13 TV-L. Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Gerke unter der Durchwahl: 0531/391-94570.

Die Technische Universität Braunschweig strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i.S. des NHG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt; ein Nachweis ist beizufügen. Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen (zusammengefasst in einer PDF-Datei) per Email an die u.a. Adresse. Bewerbungen sind bis zum 31. Januar 2020 möglich, ggf. darüber hinaus bis ein geeigneter Kandidat oder eine Kandidatin gefunden ist.

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Markus Gerke
Institut für Geodäsie und Photogrammetrie
Technische Universität Braunschweig
Bienroder Weg 81
38106 Braunschweig

m.gerke@tu-bs.de
Telefon: 0531/391-94570